

1. Vierteljahr / Woche 04.01. – 10.01.2015

02 / Weisheit liegt nicht auf der Straße

Weisheit hören und lernen | Vom Hören zum Handeln

➤ Zielgedanke

Wer Weisheit will, muss aktiv etwas dafür tun.

➤ Einstieg

Alternative 1

„Verliere“ beim Hereinkommen einen Cent (Schweiz: Rappen). Hebt jemand die Münze auf? Reflexion: Wer ist aufgestanden, warum sind die anderen sitzengeblieben?

Frage: Wer bückt sich, wenn eine solche Münze auf der Straße liegt?

Der Volksmund sagt: „Das Geld liegt auf der Straße, man muss sich nur bücken.“ – Was **bedeutet** das? Wie passt das zu der heutigen Überschrift „Weisheit liegt (eben) nicht auf der Straße“?

Ziel: *Annäherung ans Thema durch Alltagserfahrung, dann Übertragung*

Alternative 2

Drucke folgende Zitate von **Einstein** und **Ludin** aus und lege sie für alle sichtbar hin. Bitte die Gruppe, spontan ihre Gedanken dazu zu äußern. Frage dann: Wie passen die Zitate zusammen? Widersprechen sie sich? Ergänzen sie sich?

Kennt ihr praktische Beispiele, die die jeweiligen Zitate verdeutlichen?

Ziel: *philosophisches Herangehen an das Thema*

➤ Thema

• Weisheit? – Ja! Aber wie?

- Stellt euch vor, man könnte Weisheit in Tüten kaufen: In welchen Situationen würdet ihr diese Tüten gerne hervorholen und leeren?
- Für welche Entscheidungen hättest du gerne einen genauen Ratgeber? Bei welchen fragst du nicht um Rat, weil sie dir zu simpel erscheinen?
- Lest **Sprüche 4,5–8**. Welche Aspekte der Weisheit findet ihr interessant und erstrebenswert, welche weniger?

- Was würdet ihr tun bzw. „opfern“, um Weisheit zu erlangen? (Evtl. Hinweis auf Einstieg 1: Wer Geld von der Straße aufheben will, muss sich erst bücken.)

• Was hat das Herz mit Weisheit zu tun?

- Lest **Sprüche 4,23** in verschiedenen Übersetzungen. Welche Übersetzung gefällt euch am besten und warum? Welche unterschiedlichen Aspekte werden deutlich?
- Die „**Hoffnung für alle**“ formuliert, dass Gedanken und Gefühle das ganze Leben beeinflussen. Wie passt dieser **Spruch aus dem Volksmund** dazu? Wie beurteilt ihr diese Kettenreaktion? Würdet ihr ein Wort verändern oder austauschen?
- Was beeinflusst unsere Gedanken und Gefühle? Wie kann man guten von schlechtem Einfluss unterscheiden? Wie kann man sein Herz vor schlechten Einflüssen schützen?
- Wie hängt dieser Einfluss auf unsre Gedanken und Gefühle mit Weisheit zusammen? Warum ist es weise, sein Herz zu schützen?
- Wie würdet ihr vorgehen, wenn ihr eine bestimmte Verhaltensweise an euch ändern wollt?
- Wie kann Gott uns helfen, Weisheit zu finden und auf unsere Gedanken und Gefühle zu achten? Was müssen wir dafür tun?

• Hören, lernen, handeln. – Wie kann Jesus uns dabei helfen?

- Welche Lebensweisheiten habt ihr von euren Eltern mit auf den Weg bekommen? Welche waren für euch hilfreich?
- Lest zusammen **Lukas 6,43–45** und **Galater 5,22.23**. – Welche Gedanken haben sich die Jugendlichen gemacht? Wie stehen die beiden Texte miteinander in Verbindung? Welche Früchte beobachtet ihr in eurer Gemeinde? Welche fehlen bzw. welche würdet ihr euch wünschen?
- Glaubt ihr, dass es mehr Weisheit auf der Welt geben würde, wenn alle sich an die (zehn) Gebote Gottes halten würden?

➤ Ausklang

Hört euch das Lied „**Immer mehr von dir**“ an oder singt es gemeinsam (FJ1 239). Formuliert danach diesen Wunsch in einem Abschlussgebet. Bittet Gott, ihn immer besser kennenlernen zu können und mit seiner Weisheit gesegnet zu werden.

1. Vierteljahr / Woche 04.01. – 10.01.2015

02 / Weisheit liegt nicht auf der Straße

Weisheit hören und lernen | Vom Hören zum Handeln

➤ Fokus

Wer Weisheit will, muss aktiv etwas dafür tun.

➤ Bibel

- Sprüche 4,5–8
- Sprüche 16,16
- Sprüche 4,23

➤ Infos

Ob das Leben gelingt oder nicht, liegt weniger an einem vorgegebenen Schicksal als an der Weisheit, gute Entscheidungen zu treffen und in die Tat umzusetzen. Weisheit und Erkenntnis fallen einem nicht einfach in den Schoß. Sie zu besitzen ist mit harter Arbeit verbunden. Konfuzius sagte einmal: „Was du mir sagst, das vergesse ich. Was du mir zeigst, daran erinnere ich mich. Was du mich tun lässt, das verstehe ich.“ Die Weisheit folgt diesem Prinzip: Niemand wird weise, indem er Lebensweisheiten liest oder andere beobachtet, wie sie weise Entscheidungen treffen. Nur die eigenen Entscheidungen und Erfahrungen lehren einen, was Weisheit und Dummheit ist. Allerdings trifft man weise Entscheidungen nicht immer mit dem Kopf. Im hebräischen Denken ist der Sitz der Weisheit und der Intelligenz nämlich nicht das Gehirn, sondern das Herz. Deswegen bat Salomo ausdrücklich um ein „hörendes Herz“ (1. Könige 3,9 EB), als er sich von Gott Weisheit wünschte.

➤ Thema

- **Weisheit? – Ja! Aber wie?**
 - Richtig? Falsch? Gut? Schlecht? Bei jeder Entscheidung fragen wir uns, was wir tun sollen und was nun das Beste für uns und unser Leben wäre. Welche Entscheidungen fallen dir am Schwersten und warum?
 - Sprüche 4,7 lautet in der Volxbibel: „Alles geht damit los, dass du damit anfängst, überhaupt erst mal lernen zu wollen! Du bekommst diese Peilung nur, wenn du auch lernen willst, schlau zu sein.“

Wie lernt man kluge Entscheidungen zu treffen? Welche Rolle spielt in diesem Zusammenhang das Stichwort „Selbstreflektion“?

- Salomo zählt in **Sprüche 4,5–8** zahlreiche Vorteile auf, die mit dem Besitz von Weisheit verbunden sind. Welche davon entdeckst du in deinem Leben? Welche würdest du dir wünschen? Was kannst du konkret dafür tun?
- Das Buch der Sprüche betont immer wieder, das es das Wichtigste ist, Weisheit zu erlangen. Was ist für dich das Wichtigste im Leben? Was würdest du Salomo sagen wollen, wenn du dich mit ihm darüber unterhalten könntest?

• Was hat das Herz mit Weisheit zu tun?

- Lies **Sprüche 4,23**. Wie verstehst du diesen Ratschlag Salomos? Wie hast du ihn in deinem eigenen Leben wahrgenommen?
- Wo müssen demnach Veränderungen im Leben beginnen? Wie sieht das praktisch aus? Welche Erfahrungen hast du damit gemacht?
- Der Volksmund spricht oft vom „Ruf des Geldes“ oder vom „Ruf des Erfolges“. Wie würde sich wohl der „Ruf der Weisheit“ anhören? Womit lockt er? Was verspricht er?
- Wie kann man sein Herz vor schlechten Einflüssen und Erfahrungen schützen?

• Hören, lernen, handeln. – Wie kann Jesus uns dabei helfen?

- Gibt es in deinem Leben eine Person, die du für kluge Entscheidungen und weises Handeln bewunderst? Was zeichnet sie aus?
- Lies **Lukas 6,43–45** und **Galater 5,22.23**. – Wie stehen die beiden Texte miteinander in Verbindung?
- Welche Früchte kannst du in deinem Leben beobachten? Welche würdest du dir wünschen?
- Wie kann man wissen, was Gut und Richtig ist? Was hilft einem, sich bewusst dafür zu entscheiden?

Hör dir das Lied **The more I seek you an.** – Was hat die Suche nach Gott mit der Suche nach Weisheit zu tun?

➤ Interaktiv

- Beobachte dein Verhalten und deine Entscheidungen in der nächsten Woche. Welche Veränderungen wünschst du dir in deinen Gefühlen, Gedanken und in deinem Handeln? Bitte Gott um Weisheit für diese Veränderung.
- Diskutiere mit auf der **echtzeit-Facebookseite**: Was haben die Zehn Gebote mit Weisheit zu tun?